

## Zwickau als erste größere Stadt in den Neuen Ländern „1a-Einkaufsstadt“



An dieser Stelle danken wir den 19 beteiligten Einzelhändlern und gratulieren ihnen gleichzeitig zu ihrer Ernennung als „1a-Fachhändler“:

- Autohaus BHS
- Brillengalerie Fiedler
- Buchhandlung & Verlag E. Walter Marx Nachfolger
- Büro-Service HERGERT
- Büro-Service IMHOF
- electronic shop Pöcker
- Foto-Studio-Plichta
- gerwi – Ladymode
- GÜ Sport
- JeLu-Küchenmarkt
- Kaufhaus JOH
- Kosmetik & Podologie Institut Claudia Singer
- MENs CORNER Ihr Herrenausstatter
- Möbel Lenk GmbH
- Ninessa Shoes
- Orthopädische Schuhwerkstätten Zwickau
- Schuhhaus Bauer
- TeleSystems
- Zweiradfachhandel Haus

Shopping in Zwickau soll zukünftig wieder mehr zum Erlebnis werden. Das war schon zu früheren Zeiten so, als Menschen von nah und fern in die Muldestadt zum Einkaufen und Bummeln kamen. In einer gemeinsamen Initiative mit 19 Fachhändlern hat es Zwickau Ende 2009 geschafft und darf ab sofort offiziell den Titel als „1a-Einkaufsstadt“ tragen. Mit der Zertifizierung als „1a-Einkaufsstadt“ besitzt die Stadt eine Werbemarke, durch die sich auch überregional größere Aufmerksamkeit generieren lässt.

Im Jahre 2007 hat „markt intern“, Europas größter Brancheninformationsdienst, mit dem Signet 1a-Einkaufsstadt ein neues Instrument in den Markt eingeführt. Mit dessen Hilfe soll die Leistungsfähigkeit ganzer Standorte demonstriert werden. Der Titel 1a-Einkaufsstadt hebt die Einkaufsqualität und -vielfalt einer Stadt hervor. Es geht dabei um die Unverwechselbarkeit einer Stadt, um ein Stadtbild, das wieder mehr und mehr durch inhabergeführte Geschäfte geprägt werden soll.

1a-Fachhändler setzen deutliche Zeichen gegen den bundesweit beobachteten Trend von Verödung und Austauschbarkeit der Innenstädte. Denn auch wenn die Planer oder Investoren im Einzelhandel gern etwas anderes behaupten: die zunehmende Anzahl von Billig- und Ramschläden in vielen traditionsreichen und gewachsenen Einkaufsstraßen ist ein wichtiger Grund für wegbrechende Steuereinnahmen.

Daher ist es eine wesentliche Vorgabe für Städte, die sich für den 1a-Titel bewerben, dass sie eine Mindestzahl von 16 ortsansässigen, mittelständischen 1a-Unternehmen bei einem repräsentativen Mix aus mindestens sechs Branchen vorweisen können. Zwickau übertrifft diese Vorgabe sogar mit bislang bereits 19 beteiligten Fachhändlern aus 13 verschiedenen Branchen.

Darüber hinaus ist auch die Kommune selbst gefordert, und muss ihre Mittelstands- und Kundenfreundlichkeit anhand einer Vielzahl vorgegebener Kriterien nachweisen. Zwölf Städte und Gemeinden in fünf Bundesländern tragen schon den Titel. Jetzt kommt Zwickau als erstes Oberzentrum in den Neuen Ländern hinzu.

Zukünftig heißt es, dieses Zertifikat für den Standort bei der Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen, um das Image der Stadt weiter positiv zu stärken. Der Titel 1a-Einkaufsstadt ist daher auch ein wichtiges Instrument der Profilierung und Akzentuierung im Wettbewerb der Städte. Schließlich signalisiert er den Bürgern: „Es ist schön, hier in Zwickau einzukaufen!“

>>> Mehr zum Thema unter: [www.zwickau.de](http://www.zwickau.de)

## Unternehmer feiern auf 2. Zwickauer Wirtschaftsball in der Neuen Welt

Zum zweiten Mal schmückte sich am 30. Januar das Zwickauer Konzert- und Ballhaus Neue Welt mit dem Ball der Wirtschaft der Stadt Zwickau. Ganz in rot getaucht empfing der wohl schönste Jugendstilsaal Westsachsens seine Gäste.

Durch den Ballabend führte die charmante Moderatorin Uta Georgi, bekannt durch Sendungen bei N-TV und MDR. Als besonderer Ehrengast weilte der Sächsische Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Sven Morlok, im Publikum. Gemeinsam mit Uta Georgi eröffnete er die Veranstaltung.

Neben den kulturellen Highlights des Abends stand unter anderem die Verleihung des IMAGE AWARD 2010 auf dem Programm. Durch das Büro für Wirtschaftsförderung der Stadt Zwickau wurde der Preis erstmals öffentlich ausgeschrieben. Mehr als 40 Bewerbungen gingen ein, aus denen die Fachjury vor dem Ball drei Nominierte auswählte. Neben der IndiKar Individual Karosseriebau GmbH waren dies das DAETZ Zentrum Lichtenstein und die Rollstuhlbasketballer der RSC Rollis Zwickau.

Über die Wahl des Preisträgers entschieden die rund 500 Gäste des Abends. Dabei setzten sich die RSC Rollis Zwickau durch. Die Siegetrophäe aus den Händen der Oberbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß nahm der Vereinspräsident Mario Pecher Freude strahlend entgegen.

>>> Mehr zum Thema unter: [www.kraussevent.de](http://www.kraussevent.de)

## Verbundinitiative Maschinenbau Sachsen veröffentlicht Studie zur Fachkräfteentwicklung

Um den zukünftigen Bedarf an Fachkräften im sächsischen Maschinenbau zu ermitteln, befragte die Verbundinitiative Maschinenbau Sachsen (VEMAS) Ende 2009 rund 900 Unternehmen.

Hierbei zeigt sich, dass aktuell über zwei Drittel der Unternehmen von einem Umsatzrückgang betroffen sind. Als zentrale Reaktion zur Kostensenkung wurde daher ein Personalabbau im Bereich von Leiharbeitern angegeben. Zur Sicherung des bestehenden Personalstamms würde jedoch von 63 Prozent der Unternehmen Kurzarbeit genutzt.

Entgegen dem Trend liegen dennoch bei annähernd einem Viertel der Unternehmen offene Stellenangebote vor. Die meisten Vakanzen bestehen im Bereich Hochqualifizierter – über die Hälfte erfordert einen Hochschulabschluss. Darüber hinaus gaben 30 Prozent der Unternehmen an, einen steigenden Bedarf an Facharbeitern zu haben. Lediglich bei 14 Prozent werde deren Anzahl in den kommenden zwei Jahren sinken. In deutlich mehr Unternehmen hingegen wird der Bedarf an un- und angelerntem Personal weiter zurückgehen.

>>> Die Ergebnisse der Studie sind erhältlich unter: [www.vemas-sachsen.de](http://www.vemas-sachsen.de)

## rd electronic investiert im Gewerbegebiet Kopernikusstraße



Bereits seit 1992 ist die rd electronic GmbH mit einer Produktions- und Entwicklungsstätte für Mess- und Datentechnik in Crimmitschau ansässig. Mit den aktuell rund 25 Mitarbeitern entwickelt rd electronic Industriesoftware und fertigt elektronische Steuergeräte und Baugruppen für die Automobilindustrie.

Durch die Neuinvestition und den Umzug nach Zwickau will das Unternehmen die Voraussetzungen für die nächsten Entwicklungsschritte schaffen. Hierzu soll der geplante Neubau im Gewerbegebiet Kopernikusstraße noch in diesem Jahr errichtet werden. Neben der Kapazität für bis zu 50 Arbeitsplätzen wird der neue Standort unter anderem die Produktion unter Reinraumbedingungen ermöglichen. Damit will sich das Unternehmen auch für zukünftige Entwicklungen im Elektronikmarkt vorbereiten.

Mit der Ansiedlung von rd electronic wird das Gewerbegebiet an der Kopernikusstraße weiter ausgelastet. Bis auf zwei kleinere Grundstücke über 3.000 und 8.000 qm sind alle Flächen belegt. Aufgrund seiner zentralen Lage im Stadtgebiet bietet das Gewerbegebiet einen breiten Branchen-Mix. Von IT- und Elektronikspezialisten über technische Dienstleister bis hin zum klassischen produzierenden Gewerbe sind hier mittlerweile über 60 Unternehmen ansässig.

>>> Mehr zum Thema unter: [rd-electronic.de](http://rd-electronic.de)

## Bundesregierung lockert Förderbedingungen für Bildungsprämie

Die Bundesregierung fördert mit der „Bildungsprämie“ seit Dezember 2008 die berufliche Weiterbildung von Erwerbstätigen. In einem individuellen Beratungsgespräch werden die persönlichen Voraussetzungen, das genaue Weiterbildungsziel und die Anforderungen an die Weiterbildung besprochen. Wenn die Kriterien erfüllt sind, erhalten die Interessenten einen Gutschein, den sie beim Weiterbildungsanbieter abgeben. Bildungsinteressierte können in den IHK - Beratungsstellen Chemnitz, Plauen und Zwickau dieses Angebot wahrnehmen.

Ab 01.01.2010 tritt die neue Förderrichtlinie, die am 15.12.2009 im Bundesanzeiger veröffentlicht wurde, in Kraft.

Die wichtigsten Änderungen auf einen Blick:

- Der maximale Gutscheinwert von maximal 154 Euro steigt auf maximal 500 Euro pro Jahr für ihre Weiterbildung.
- Die Einkommensgrenze für den Erhalt des Prämiegutscheines wird für Erwerbstätige von 20.000 Euro / 40.000 Euro auf 25.600 Euro / 51.200 Euro zu versteuerndes Jahreseinkommen angehoben.
- Die förderfähigen Zielgruppen und Maßnahmen wurden aktualisiert für Bezieher von Gründungszuschüssen und Weiterbildungen für bestimmte Berufszweige, die gesetzlich zu regelmäßigen Fortbildungen verpflichtet sind, sowie für Auffrischkurse, wie z. B. Weiterbildungen nach dem Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz (BKrFQG).

Der personenbezogene Prämiegutschein dient der Förderung individueller beruflicher Weiterbildung. Eine Förderung im Rahmen der Bildungsprämie ist immer dann ausgeschlossen, wenn eine Finanzierungspflicht durch den Arbeitgeber besteht, z.B. spezielle Sachkunde und Befähigungsnachweise oder Produktschulungen. Es ist pro Person eine Prämienberatung pro Kalenderjahr möglich. Zudem ist zu beachten, dass die geplante Weiterbildung noch nicht begonnen und noch nicht gebucht sein darf.

**>>> Mehr Informationen erhalten Sie in der Beratungsstelle der IHK Südwestsachsen in Zwickau (Frau Estel, Telefon 0375 814-2000) und unter [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)**

## Technologiewettbewerb „Energieeffiziente Informations- und Kommunikationstechniken – IT2Green“

Im Jahr 2007 betrug der Stromverbrauch durch Informations- und Kommunikationstechniken (IKT) in Deutschland lt. einer Studie der Fraunhofer Gesellschaft mit bereits 10,5 % des gesamten deutschen Elektroenergieverbrauches und wird voraussichtlich bis 2020 um mehr als 20 % auf 66,7 TWH deutlich ansteigen.

Um dieser Entwicklung wirkungsvoll zu begegnen, hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologien (BMWi) einen neuen Technologiewettbewerb „Energieeffiziente Informations- und Kommunikationstechniken (IKT) für Mittelstand, Verwaltung und Wohnen – IT2Green“ gestartet. Gefragt sind intelligente Lösungen zur Verringerung des Energieverbrauches der Informations- und Kommunikationstechniken.

Projektskizzen können ab sofort bis zum 31. Mai 2010 eingereicht werden.

**>>> Mehr zum Thema unter: [www.it2green.de](http://www.it2green.de)**

## Experten informieren zum Informationstag für Existenzgründer und Unternehmer

Der Aufbau einer eigenen Existenz erfordert Unternehmergeist und Initiative. Experten aus dem Landkreis Zwickau informieren und beraten daher zum jährlichen „Informationstag für Existenzgründer und Unternehmer“ am 6. März im Technologieorientierten Dienstleistungszentrum Lichtenstein (TDL). In einer Reihe von Kurzvorträgen und Präsentationen werden die wichtigsten Punkte bei der Unternehmensgründung präsentiert.

Dadurch soll in erster Linie Unterstützung zu den folgenden Themen gegeben werden:

- Gründungs- und Erstberatung
- Branchenorientierte und betriebswirtschaftliche Beratung
- Fördermöglichkeiten
- Sozialversicherung
- Unternehmensnachfolge

Dabei gilt: Gut geplant, ist halb gewonnen! Deshalb stehen zum Informationstag zahlreiche Fachleute und Vertreter von Institutionen für Fragen zur Verfügung, darunter die Sächsische Aufbau-Bank, die Bundesagentur für Arbeit, die Kammern sowie Rechtsanwälte.

**>>> Mehr zum Thema erhalten Sie im Büro für Wirtschaftsförderung unter: Telefon 0375 838000 oder [wirtschaftsfoerderung@zwickau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@zwickau.de)**



LANDKREIS ZWICKAU  
BÜRO FÜR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT

**INFORMATIONSTAG**  
**>> EXISTENZGRÜNDER UND UNTERNEHMER**

6. März 2010 · 9:00 – 13:00 Uhr  
Technologieorientiertes Dienstleistungszentrum  
Lichtenstein GmbH  
Gewerbegebiet „Am Auersberg“  
Am Eichenwald 15 · 09350 Lichtenstein

## Sachsen sucht den Unternehmer des Jahres!



Die Dynamik und Leistungsfähigkeit der sächsischen Wirtschaft werden in Deutschland und der Welt mit Respekt und Interesse beobachtet. Hinter diesem Erfolg stehen zahlreiche mittelständische Unternehmer, die mit Idealismus, Engagement und Mut zum Risiko Wachstum und Arbeit schaffen.

Um diese Menschen zu ehren, vergibt die Sächsische Zeitung im Frühjahr 2010 zum fünften Mal sachsenweit den Preis Unternehmer des Jahres. Der Preisträger erhält im Rahmen einer festlichen Preisverleihung eine wertvolle, von der Bildhauerin Małgorzata Chodakowska geschaffene Bronzeskulptur.

Sie können sich ab sofort selbst bewerben oder eine sächsische Unternehmerpersönlichkeit vorschlagen. Der Bewerbungsschluss ist der 4. Februar 2010.

>>> **Anmeldung und mehr zum Thema unter: [www.sz-unternehmerpreis.de](http://www.sz-unternehmerpreis.de)**

## Termine im 1. Quartal 2010

### 08.02.2010, 18:00 Uhr

Besichtigung der Wirtschaftsunioren im SCHWARZ Medien-Center  
SCHWARZ Medien-Center GmbH, Guteborner Allee 8, 08393 Meerane  
Informationen und Anmeldung unter: [www.wj-zwickau.de](http://www.wj-zwickau.de)

### 19. – 21.02.2010

BAU ZWICKAU 2010 – Fachmesse für Bauen und Wohnen  
Stadthalle Zwickau – Informationen unter: [www.messezwickau.de](http://www.messezwickau.de)

### 25.02.2010, 17:00 Uhr

BIC-Technologiestammtisch: Umformtechnik-Kompetenz im Herzen Sachsens  
H&T Produktionstechnik GmbH, Gewerbering 26B, 08451 Crimmitschau  
Anmeldung an: [h.kunz@bic-zwickau.de](mailto:h.kunz@bic-zwickau.de)

### 06.03.2010

Informationstag für Existenzgründer und Unternehmer  
Technologieorientiertes Dienstleistungszentrum Lichtenstein GmbH,  
Gewerbegebiet „Am Auersberg“, Am Eichenwald 15, 09350 Lichtenstein

### 13.03.2010

Zwickauer Ärzteball 2010  
Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ – Informationen unter: [www.kraussevent.de](http://www.kraussevent.de)

### 15. – 20.03.2010

Woche der offenen Unternehmen in Sachsen  
Informationen unter: [www.arbeit-im-landkreis-zwickau.de](http://www.arbeit-im-landkreis-zwickau.de)

### 19. – 20.03.2010

ZUKUNFT HIER! – Messe für Bildung und Beruf  
Stadthalle Zwickau – Informationen unter: [www.messezwickau.de](http://www.messezwickau.de)

### 25.03.2010, 17:00 Uhr

BIC-Technologiestammtisch – ILKAZELL Isoliertechnik GmbH Zwickau,  
Talstraße 17, 08066 Zwickau – Anmeldung an: [h.kunz@bic-zwickau.de](mailto:h.kunz@bic-zwickau.de)

>>> **Ihre Termine sind noch nicht dabei? Senden Sie uns eine Mail:**  
[wirtschaftsfoerderung@zwickau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@zwickau.de)

## Von textilen Rahmen bis Fahrradbekleidung

Den Abschluss der „Vor Ort“ Stamm-tische des Vereins BIC-Forum Wirtschaftsförderung (BIC-FWF) e. V. des Jahres 2009 bildete der am 10. Dezember 2009 in der Fakultät Angewandte Kunst (AKS) am Hochschulstandort Schneeberg durchgeführte Unternehmerstammtisch.

Den über 20 Teilnehmern der Veranstaltung stellte Herr Prof. Gerd Kaden, Dekan der Fakultät AKS der Westsächsischen Hochschule Zwickau die Fakultät mit ihren Studienrichtungen Holzgestaltung, Modedesign, Textilkunst und Textildesign vor. Er informierte, dass praxisorientierte Projekte mit Partnern aus der Bekleidungsbranche ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung zum Modedesigner sind. So wurde z. B. im vergangenen Sommersemester von Studenten des vierten Semesters innovative Fahrradbekleidung entwickelt. Unter den Prämissen Knappheit natürlicher Ressourcen, überfüllte Straßen in Großstädten und einem veränderten Freizeitverhalten entstanden neue Ansätze für Produkte rund ums Fahrrad und damit auch für Bekleidung.

Insbesondere verdeutlichte Prof. Kaden an diesem Abend, dass ein besonderer Vorzug der Ausbildung viel Zeit für Kreativität bei der Umsetzung von Beleg- bzw. Diplomthemen ist.

>>> **Mehr zum Thema unter:**  
<http://www.fh-zwickau.de>  
(Hochschulstandort Schneeberg)

## Impressum

### Herausgeber:

Stadtverwaltung Zwickau  
Büro für Wirtschaftsförderung  
[wirtschaftsfoerderung@zwickau.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@zwickau.de)

### Gestaltung und Satz:

Appelt Mediendesign GmbH  
[www.appelt-mediendesign.de](http://www.appelt-mediendesign.de)